

Veranstaltungsbriefing

Trail-Transalp Oberstdorf-Comer See (Vario) NEU 2020

Eine unglaubliche Transalp im bewährten Vario-Konzept. Sehr hochalpin, maximaler Trailspass und eine tolle Kulisse begleiten uns auf dieser 6-tägigen Tour.

Das Ziel, der Comer See lockt uns mit seinem erfrischendem Wasser und bildet einen mediterranen Abschluss.

Web-Adresse dieser Veranstaltung:

https://www.alpenevent.de/de/mtermin/transalp-alpencross-oberstdorf-comersee_vario3



Kondition:	Level 1: ♥♥♥♥♥
	Level 2: ♥♥♥♥♥
Fahrtechnik:	Level 1: ⚙️⚙️⚙️⚙️⚙️
	Level 2: ⚙️⚙️⚙️⚙️⚙️
Dauer:	6 Tage
Länge:	Level 1: 363 km / 61 km Ø/Tag
	Level 2: 397 km / 66 km Ø/Tag
Anstiege:	Level 1: 10150 HM / 1692 HM Ø/Tag
	Level 2: 13500 HM / 2250 HM Ø/Tag
Preis:	1.290,00 EUR (ggf. abzgl. Rabatt)
Termin:	Sa, 24.07.2021 um 09:00 Uhr bis Fr, 30.07.2021 um 15:00 Uhr
Kundenwertung:	★★★★★ (5)

- Vario-Konzept: Du kannst jeden Tag zwischen zwei Levels auswählen!
- Trails satt: Wir lassen auf dieser Route keinen schmalen Pfad aus und fahren echte Traumwege!
- Hochalpin: Hammerblicke auf Gletscher und Felsformationen!
- Mediterranes Ziel: Italienisches Flair beim kühlen Sprung in den Comer See

Unsere traillastige Vario-Tour: Unsere Traumtour Vario3 wurde noch einmal verbessert und ist nun vom ersten bis zum letzten Tag gespickt mit Trails und alpinen Höhepunkten. Dabei überqueren wir einige der schönsten und höchsten Übergänge und haben in allen Varianten viele Traumtrails unter den Stollen. Mit den Lechtalern, der Silvretta und nicht zuletzt dem Engadin bewegen wir uns in absoluten Traum-Bikerevieren. Übernachtet wird in schönen Hotels und der Comer See ist ein würdiges und idyllisches Ziel dieser Tour und lädt ein zu einem erfrischenden Sprung ins kühle Nass! Ideal ist diese Tour für alle Liebhaber von hochalpinen Übergängen und flowigen, auch mal verblockteren Trails. Manchmal auch erst "verdient" durch eine Schiebepassage! Auch die leichtere Variante bietet viel Fahrspass und fordert konditionell und fahrtechnisch den ganzen Biker(in)

Alternativ haben wir auch eine leichtere Tour zum Comer See im Programm, wenn Dir diese Tour zu



anspruchsvoll erscheint, sieh Dir mal die Transalp Landeck - Comer See an!

Diese Tour hat einen etwas höheren Preis, da wir uns auch viel in der Schweiz bewegen. Aber: Es lohnt sich vielfach!!!

Ablauf

1. Tag: Oberstdorf - Lech

- LEVEL 1:

Eigenanreise mit PKW oder Bahn. Wir treffen uns um 9 Uhr in Oberstdorf. Entlang dem schönen Rappental rollen wir uns ein bis zu unserer Schiebepassage hoch zum Schrofenpass. Dieser Übergang mit der bekannten Leiter am Ende ist ein wenig ausgesetzt und erfordert Schwindelfreiheit. Nach Warth bringt uns ein anspruchsvoller Trail, danach führt uns ein weiterer steiler Anstieg über den Salobersattel und weiter hinab nach Zug.

- LEVEL 2:

Eigenanreise mit PKW oder Bahn. Wir treffen uns um 9 Uhr in Oberstdorf. Entlang dem schönen Rappental rollt sich auch unsere Gruppe ein bis zu unserer Schiebepassage hoch zum Schrofenpass. Dieser Übergang mit der bekannten Leiter am Ende ist ein wenig ausgesetzt und erfordert Schwindelfreiheit. Nach Warth führt ein anspruchsvoller Trail, bevor wir abbiegen hoch zum Hochtannbergpass. Hier beginnt eine tolle Auffahrt auf Schotter und Trails erreichen wir eine Höhe über 2.000m und umrunden das Karhorn. Ein schöner aber auch anspruchsvoller Trail bringt uns hinab zum Tagesziel.

2.Tag Lech - Ischgl

- LEVEL 1:

Der Tag beginnt mit dem relativ entspannten Anstieg hoch zum Spullersee. Hier haben wir einen tollen Ausblick auf die gegenüberliegende Verwallgruppe. Ein schöner Trail bringt uns hinab nach Klösterle, dann folgt ein weiterer Anstieg zum Arlbergpass. Kurz nur ist der folgende Abfahrtsspass, dann biegen wir ab in das beschauliche Verwalltal und geniessen die Auffahrt im Schatten des Patriol, dem Wahrzeichen der Verwallgruppe. Am Ende zur Heilbronner Hütte haben wir noch eine knackige Schiebepassage zu bewältigen. Die endlose Abfahrt hinab nach Galtür und die flotte Weiterfahrt nach Ischgl haben wir uns dann wohl verdient.

- LEVEL 2:

Wir starten den Tag mit dem Anstieg zur Freiburger Hütte am Formarinsee. Hier beginnt der erste Traumtrail des Tages: Zuerst technisch und verblockt, später Super-flowig geht es über gut 1.000 Höhenmeter hinab nach Dalaas. Mit glühenden Bremsen und einem verschmitzten Lachen im Gesicht geht es ohne Flachetappe gleich wieder bergan, ein Stück auf Teer dann auf traumhaften Schotterpisten hinauf zum Kristbergsattel. Feine Waldtrails machen die folgende Abfahrt ins Silbertal zu einer kurzweiligen Angelegenheit! Zunächst in mässiger Steigung, später mit ein paar gemeinen Rampen gespickt führt uns eine Piste entlang dem reissenden Bach des Silbertals wieder in alpine Höhen.



Eine ca. 45minütige Schiebepassage rundet den langen Anstieg ab und bringt uns über das Silbertaler Winterjöchl mit tollen Blicken auf den Pateriol und andere Berge des Arlbergs zu unserer letzten Hürde des Tages: Ein paar Meter noch schön auf einer Forststrasse zu fahren, die letzten 250 Höhenmeter allerdings auf einer kräftezehrenden Schiebepassage erreichen wir im späten Nachmittagslicht die Heilbronner Hütte. Hier beginnt die Belohnung und auf Traumpisten und -trails schiessen wir hinab über den Stausee Kops und Galtür nach Ischgl.

3.Tag Ischgl - Scharl

- LEVEL 1:

Heute ist in jeder Hinsicht eine Königsetappe für unsere Gruppe: Landschaftlich, konditionell und vor allem der Fahrspass!! Wir starten zunächst auf einer kleinen sehr steilen Asphaltstrasse unseren langen Anstieg. Über die Bodenalpe und weiter auf Forststrassen geht es nun etwas beschaulicher hoch zur Heidelberger Hütte inmitten der spektakulären Silvrettagruppe. Als ob die Steigungen bis hier nicht genug waren, folgt eine schneidige Schiebepassage (320 Hm) bis hoch zum Fimberpass, hier könnt Ihr die Beine testen, wer bleibt noch im Sattel? Mit über 2.600m Höhe ist der Fimberpass unser höchster Punkt dieser Tour mit gewaltigen Ausblicken! Nun folgt ein absolutes Highlight für Trailliebhaber: Volle 1.400 Höhenmeter feinste Wege! Unten glühen die Bremsen und mit breitem Grinsen radeln wir erneut hinauf, diesmal flacher aber immerhin 650Hm bis S´charl, einem traumhaft gelegenen Örtchen vor toller Kulisse.

- LEVEL 2:

Heute ist unser längster Tag. Drei grosse Anstiege warten auf uns. Den ersten grossen Brocken haben wir mit dem extrem langen und steilen Anstieg auf die Idalpe vor uns. über 1.500Meter am Stück und auf fast 2.900 Metern Höhe, da sind wir froh um das Stück Asphalt, das uns doch etwas leichter rollen lässt. Oben angekommen verschluckt uns die hochalpine Gebirgswelt und gibt uns in tollem Auf und Ab einen Traumweg zum Zablasjoch frei. Hier beginnt unser erster Traumtrail des Tages und bereitet uns auf das vor, was noch kommt. Doch zunächst heisst es erneut anbeissen von der Gampenalpe hoch zur Heidelberger Hütte und in einer Schiebepassage (320Hm) hinauf zum Fimberpass, Hier beginnt das absolute Highlight des Tages: Ein Trail der seinesgleichen sucht führt uns erst technisch und dann mit viel Flow hinab und spuckt uns erst gut 1.400Meter weiter unten wieder aus. Hoffentlich haben alle neue Bremsbeläge dabei! :-). Der dritte Anstieg entlang einem idyllischen Tal hinauf nach Scharl ist deutlich flacher als die ersten beiden und fällt uns noch im Abfahrtsrausch und bei der herrlichen Gebirgswelt um uns herum leicht.

4.Tag Scharl - Livigno

- LEVEL 1:

Heute sind Schweiz, Berge und Trails pur angesagt: Ein perfekter Biketag! Wir nehmen die Steigung des Vortages auf und fahren auf Schotter und traumhaften Trails hinauf zum Pso.Costainas. Nachdem wir die tollen Blicke in die umliegenden Berge genossen haben, konzentrieren wir uns wieder auf den teils technischen Trail der nun vor uns liegt und fahren über Lù hinab ins idyllische Münstertal. Auf traumhaften Schotterwegen geht es z.T. recht steil durch das Val Mora, einem idyllischen Hochtal



hinauf zum Passo Val Mora. Ab hier heisst es nur noch: geniessen! Tolle leicht abfallende Traumpfade lassen uns entspannt durch die Gebirgszauberwelt rollen, vorbei an den Fraele-Stauseen vor herrlicher Kulisse. Ein letzter Anstieg zum Pso.Alpisella und eine tolle letzte Abfahrt bringen uns hinab nach Livigno.

- LEVEL 2:

Wir beginnen den Tag identisch zur anderen Gruppe und fahren auf Traumwegen hinauf zum Passo Costainas und rauschen auf abwechslungsreichem Downhill und stets begleitet von atemberaubender Kulisse hinab ins Münstertal und weiter bergan über das traumhafte Val Mora zur Alp Mora. Doch hier trennen sich die Wege, denn wir nehmen am Weg noch den Passo Gallo mit, ein trailtechnisches und landschaftliches Highlight mit einer Wahnsinnsabfahrt ins Val del Gallo. über die Fraele-Seen erreichen wir dann unseren letzten Anstieg des Tages hinauf zur Alp Trela. Von dort geht es auf Traumpfaden nach Livigno.

5.Tag Livigno - Bivio

- LEVEL 1:

Wir fahren am Morgen recht entspannt los in Richtung Forcola di Livigno. Dabei nutzen wir kleine schöne Wege und bleiben fern der Strasse. Einmal noch müssen wir unsere Bikes Schieben, ca. 40 Minuten hoch zum Passo La Stretta. Was nun folgt ist ein echtes Highlight: Wir folgen dem Traumpfad durch das Val da Fain, bevor sich unvermittelt die Bernina-Gletscherwelt vor uns auftut. Immer weiter bis runter in das Inntal folgen wir den schönen Pfaden. Wir rollen auf traumhaften Flowtrails bis St.Moritz und nehmen noch eine Panoramaauffahrt mit anschliessendem Trail (etwas Schieben) unter sie Stollen. Die letzten Höhenmeter bezwingen wir auf der asphaltierten Julier-Passtrasse und rollen flott hinab nach Bivio.

- LEVEL 2:

Wir starten recht entspannt und kurzweilig auf extra für Biker angelegten Wegen ins Val Federia. Der folgende Anstieg zum Passo di Cassanna ist sehr beschwehrlich und wir werden immer wieder aus dem Sattel gezwungen. Dafür folgt eine endlose tolle Trailabfahrt, z.T. recht anspruchsvoll durch das Val Chachauna bis hinab ins Inntal. Flussaufwärts folgen wir dem Inn ein Stückchen und biegen dann in das traumhafte val Bever ab und mit je nach Fahrkönnen kürzeren oder längeren Schiebepassagen hinauf zum Pass Suvretta. Ab hier folgen wir einem Traumtrail, der unsmit seinen Gegenanstiegen immer mal wieder aus dem Sattel zwingt. Tolle Ausblicke auf die Gletscherwelt um St.Moritz! Letzte Höhenmter auf der Strasse und eine rauschende Abfahrt nach Bivio runden den perfekten Biketag ab.

6.Tag Bivio - Comer See

- LEVEL 1:

Heute gehts bergab!

Wir beginnen den Tag mit dem Schotteranstieg zum Septimerpass. In toller Landschaft geniessen wir die Natur bevor wir auf einem alten Säumerweg z.T. anspruchsvoll hinab ins Bergell fahren. Die Weiterfahrt auf tollen Wegen und Trails ist vergleichsweise entspannt. Am Comer See nehmen wir noch eine kleine Variante mit Trailabschluss unter die Räder, um den See von oben zu sehen. Die letzten



Meter sind entspannt am See entlang.

- LEVEL 2:

Heute gehts bergab!

Wir beginnen den Tag mit dem Schotteranstieg zum Septimerpass. In toller Landschaft genießen wir die Natur bevor wir auf einem alten Säumerweg z.T. anspruchsvoll hinab ins Bergell fahren. Die Weiterfahrt auf tollen Wegen und Trails ist vergleichsweise entspannt. Am Comer See nehmen wir noch eine kleine Variante mit Trailabschluss unter die Räder, um den See von oben zu sehen. Die letzten Meter sind entspannt am See entlang.

7.Tag Abreisetag

Der letzte Tag ist Abreisetag. Der Bus holt uns am Vormittag am Hotel ab. Ankunft in Oberstdorf am Nachmittag.

Enthaltene Leistungen

Übernachtung und Verpflegung

- 6 ÜN in guten Hotels
- 5 x Abendessen
- 6 x Frühstück

Tour-Guiding & Services

- Zwei Tourguides für zwei Levels
- Gepäcktransport
- Reisesicherungsschein
- Fotoservice und Downloadlink zu den Bildern

Shuttle- und Transfers

- Rücktransfer mit Biketransport

Du hast Fragen?

Du erreichst uns per E-Mail unter kontakt@alpenevent.de sowie telefonisch unter 08841/676800.